Geschrieben von: Anke Mühlberger
Sonntag, den 16. Januar 2011 um 13:31 Uhr

TSG Giengen –TG Hofen 23:25 (12:15)

Wieder einmal hatten die Giengener Handballerinnen eine gute Partie abgeliefert und standen am Ende dennoch mit leeren Händen da. Die TSG musste krankheitsbedingt auf Carmen Schirm verzichten, Verena Oberling konnte trotz Knieproblemen spielen

Im Lokalderby hatten die Gäste den besseren Start und konnten 2:0 in Führung gehen, ehe Verena Oberling per Strafwurf der Anschlusstreffer gelang. Giengens Defensive hatte zu Beginn seine Probleme im Spiel eins gegen eins und so konnte Hofen seine Führung bis zur 11. Minute auf 4:7 ausbauen. Dann fand die TSG jedoch besser ins Spiel und Kristina Nüsseler sowie Yvonne Lindner nutzten ihre Chancen auf den Außenpositionen. Und durch zwei weitere schnelle Tore von Oberling und Nüsseler schaffte Giengen das 8:8.Doch die Hofenerinnen gaben sich noch nicht geschlagen und gingen durch zwei Treffer in Folge wieder in Führung. Franziska Steier traf nun für die TSG, doch die Gäste erhöhten über Tor durch schnelles Anspiel auf 9:11.Kristina Nüsseler brachte per Gegenstoß ihr Team zwar wieder heran, doch nun war Hofen am Drücker und führte bis kurz vor der Pause mit 10:15. Ein Tor von Katrin Renelt und ein verwandelter Strafwurf von Oberling führten zum 12:15 Pausenstand.

In der zweiten Hälfte kam Giengen besser aus den Startlöchern und zwei weitere Oberling –Treffer brachten die TSG wieder auf 14:15 heran. Den Gäste gelang zwar noch ein Treffer, doch nun folgte die stärkste Phase der Giengenerinnen. Hofens Marina Serve kassierte nach

einem Foul an der konternden Yvonne Lindner die Rote Karte und die TSG nutzte die Verwirrung , um innerhalb von vier Minuten mit 20:17 in Führung zu gehen. Die Gäste nahmen eine Auszeit und stellten ihre Mannschaft um und hatten damit auch Erfolg. Mit zwei Treffern von Halblinks kam Hofen wieder heran, auch, weil Verena Oberling eine Zeitstrafe absitzen musste. Kristina Nüsseler baute die Führung zwar wieder auf zwei Tore aus, aber in der 47. Minute schaffte Hofen den 22:22 Ausgleich.

Und nun ging es der TSG wie schon so oft in dieser Saison. Einige gute Möglichkeiten blieben ungenutzt und die Gäste nutzten auf der Gegenseite ihre Chancen. Hofen ging mit 22:24 in Führung, Giengen kam zwar durch Verena Oberling noch zum Anschlusstreffer, doch als zwei Minuten vor Schluss die TG zum 23:25 Endstand traf, stand das Team von Trainer Thomas Schirm wieder einmal mit leeren Händen da.

Es spielten:

Anke Mühlberger, Andrea Diebold;

Yvonne Lindner 4, Ines Mainka, Kristina Nüsseler 6, Cindy Stahl, Anita Somogyi 1, Carolin Stahl 1, Franziska Steier 1, Katrin Renelt 2, Verena Oberling 8/4, Ann-Cathrin Oberling

Zeitstrafen: Giengen 1, Hofen 3 und eine Rote Karte 37.Minute